

27.03.2021, 9-12 Uhr Rama Dama

Wir säubern den Uferbereich der Glonn.

Leider ist ein großes Treffen vor und nach dem Arbeitseinsatz nicht möglich (keine Brotzeit !) und es kann auch nur eine begrenzte Anzahl von Vereinsmitgliedern mitmachen.

Bitte an festes Schuhwerk, warme Kleidung, Rechen oder Hacke und eine Mülltüte denken. Für den Ramadama-Einsatz werden 3 Arbeitsstunden angerechnet, die Strecken sind so ausgewählt, dass sie mit Hin- und Rückweg bequem in dieser Zeit bewältigt werden können. **Nur wer angemeldet und eingeteilt ist darf mitmachen !**

Man muß sich für den Streckenabschnitt seiner Wahl bei mir anmelden und sich **vor Arbeitsantritt am Rauchstadl zügig in die vorbereitete Anwesenheitsliste eintragen – bitte keinen Auflauf bilden und den Mindestabstand einhalten**. Falls Euer gewünschter Streckenabschnitt schon belegt sein sollte, melde ich mich bei Euch und versuche eine Alternative anzubieten.

Danach sucht Ihr euren Streckenabschnitt bitte selbstständig auf. Euren gesammelten Müll legt Ihr am Ende bitte an unserem Tor (das Tor mit Holzplatten hinter dem Rauch-Stadl ab) wir kümmern uns dann um die Entsorgung.

Hoffentlich haben wir schönes Wetter !

Walter Fröhlich

1.Vorstand

www.glonntal-fv.de

Hygienekonzept

- Mindestabstand zueinander 1,5m
- Tragen einer FFP-2 Maske bei Unterschreiten des Mindestabstandes
- maximal 3 Personen aus 2 Haushalten laufen einen festgelegten Streckenabschnitt
- man muss sich für einen festen Streckenabschnitt beim 1. Vorstand verbindlich anmelden und die Bestätigung abwarten

Streckenabschnitt 1

Glonn (beide Seiten) von der Gewässergrenze zu den Indersdorfern und der Gewässergrenze am geteilten Altwasser bis zur Glonn-Brücke in Asbach.

Einlauf der Fischtreppe bis zum Auslauf , rundherum um den Alois-Weiher, Mühlbach beide Seiten vom Asbacher Wehr bis Parkplatz Sägewerk. Auslauf des Mühlbaches hinter dem Sägewerk (Sägewerksinsel) bis zum Einlauf in die Glonn.

Streckenabschnitt 2

Glonnabwärts (gegenüber vom Sägewerk) von der Asbacher Glonn-Brücke bis zur blauen Fußgängerbrücke, den Platz unter der Eisenbahnbrücke bitte auch absuchen. Auf dem Weg müssen zwei Gräben überwunden werden – entweder darüber springen oder drumherum laufen – manchmal liegt ein Brett da, riskiert bitte nichts.

Streckenabschnitt 3

Asbach in den Moosweg – hier dem Mühlbach nach den Häusern bis vor zur Glonn folgen, dann Glonn-abwärts bis zur blauen Fußgängerbrücke. An der Pferdekoppel aufpassen, wenn Pferde auf der Weide sind bitte nicht betreten und auch sonst kann der Zaun stromführend sein, ggf. drumherum laufen. Bitte auf Biberbauten aufpassen, an vielen Stellen ist das Ufer unterhöhlt und schon eingebrochen. Auch hier muss noch ein Graben überwunden werden – entweder darüber springen oder drumherum laufen – manchmal liegt ein Brett da, riskiert bitte nichts. Säubert bitte noch unseren Parkplatz an der blauen Brücke.

Streckenabschnitt 4

Von der blauen Brücke / Parkplatzseite Glonn-abwärts bis zur Glonn-Brücke Ortseingang Petershausen.

Streckenabschnitt 5

Von der blauen Brücke gegenüber Parkplatz Glonn-abwärts bis zum Schuhbauer Kraftwerk, dann dem Mühlbach bis zu den Häusern folgen.

Streckenabschnitt 6

Der Jugendweiher, die Glonn-Insel, der Mühlbach nach der Dr. Hörmann Brücke bis zur Einmündung in die Glonn, von da Glonn-abwärts bis zum Graben hinter dem Klärwerk.

Streckenabschnitt 7

Von der Petershausener Glonn-Brücke (Mühdorfer Seite) Glonn-abwärts bis zum Spitz (Gewässergrenze).

Streckenabschnitt 8

Vom Parkplatz hinter der Kläranlage Glonn-abwärts bis Mühdorf Gewässergrenze. Auf dem Weg noch um das Göppertshausener Altwasser laufen.

Streckenabschnitt 9

Mühdorfer Altwasser vom Einlauf am Parkplatz drumherum wo es geht, dann vom Altwasserauslauf bis zum Einlauf in die Glonn am Spitz. Dann auf der gegenüberliegenden Seite der Glonn (Umparken !) unseren Teil des Herschenhofer Altwassers ablaufen und dem Auslaufgraben bis zur Glonn folgen (der Spitz ist gegenüber) . Umparken – Geier Weiher bei Mittermarbach.

Bitte nutzt möglichst unsere bekannten Parkplätze und vermeidet unbedingt Flurschäden !

Solltet Ihr etwas finden mit dem ihr nicht zurechtkommt (zu schwer, Tierkadaver, etc.) macht bitte Photos und meldet der Vorstandschaft den Standort – wir kümmern uns später darum.

Notfalltelefon: 2.Vorstand Michael Schwappacher 01728569673